

Deutsche Reichsbahn

Reichsbahndirektion Karlsruhe

Aktenzeichen

Js Gra

Akteninhalt:

Straßburg = Grafenstaden

Bausache

Früheres Aktenzeichen:

Hauptaktei **V.**

Aktenschrank: **V**

Angefangen

19 **43**

Aktenfach: **23**

Beendigt

19

Beamtenaktei (für Dez. **→**)

Zimmer:

Band: **1**

Der Vorstand
des Eisenbahn-Betriebsamts
Strassburg (Els) 1

Strassburg, den 15. Juni 1943

Bing/J

An die

Reichsbahndirektion

Karlsruhe

RBD KARLSRUHE

17 JUN 1943

48

6
KZ 6

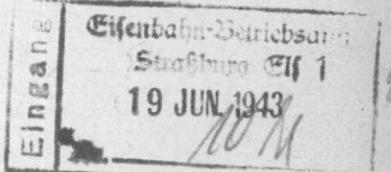
Betr: Herrichtung des Bahnsteigs 2 auf Bahnhof
Strassburg=Grafenstaden für die Benutzung
von Gleis 3 aus.

Im Bahnhof Strassburg=Grafenstaden besteht für Reisezüge, die überholt werden sollen, keine Möglichkeit zur Einfahrt in ein Überholungsgleis mit Bahnsteig. Der Bahnsteig 2 ist nur vom Gleis 2 aus, also für Züge aus Richtung Mülhausen, benutzbar. Zu Überholende Reisezüge aus Richtung Mülhausen müssen zunächst auf Gleis 2, diejenigen aus Richtung Strassburg auf Gleis 1 einfahren, um das Ein- und Aussteigen der Reisenden zu ermöglichen. Erst dann werden die Züge auf das Überholungsgleis, Gleis 3, umgesetzt.

Da der Zugverkehr auf dem Bahnhof sehr rege ist, kommt es infolgedessen öfters vor, dass der überholende Zug oder ein Zug aus der Gegenrichtung Halt vor dem Einfahrtsignal erhält.

Um diesem Misstande, der sich betrieblich äusserst hemmend auswirkt, abzuhelpen, schlage ich vor, den Bahnsteig 2 so herzurichten, dass die Reisenden auch von Gleis 3 aus ein- und aussteigen können. Dadurch wäre es möglich, die Reisezüge aus beiden Richtungen auf das Überholungsgleis 3 zu leiten. Die erforderlichen Fahrstrassen in sicherungstechnischer Hinsicht sind vorhanden. Der Ausbau des Bahnsteigs 2 könnte der jetzigen Zeit entsprechend behelfsmässig durch eigene Kräfte ausgeführt werden. In dem angeschlossenen Kostenanschlag sind die erforderlichen Tagewerke und Stoffe ermittelt. Ich bitte um Prüfung und Genehmigung, sowie um Zuweisung der Tagewerke.

Ich bemerke noch, dass die Herrichtung des Bahnsteigs 2 für die Benutzung von Gleis 3 aus auch am 12.5.43 bei der Prüfung des Betriebsdienstes durch die Rbd K als notwendig erachtet und in der Niederschrift (36 BKtr 3 Bs vom 17.5.43) festgelegt worden ist.



Urspüllich freut Aulogenen J.R. f.B.A. Kressberg 11 bef/ps.

Wir erfreuen uns darüber eines Ausnahmefalls nicht
erforderten Ausnahmefalls aus dem das Vorhaben
urspüllich ist und der Kressberg 11 bef/ps nicht.

Karlsruhe, den 18. Juni 1943.

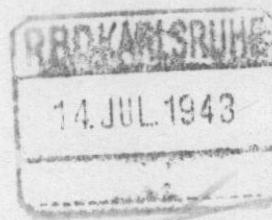
Reichsbahndirektion

18. VI. 43

Der Vorstand
des Eisenbahn-Betriebsamts
Straßburg (Els) 1
Bing/J

Straßburg, den 13. Juli 1943

TD/18
Di 16/2



Ur.
An die Reichsbahndirektion

K a r l s r u h e

Angeschlossen lege ich den verlangten Lageplan nebst
Querschnitten vor.

2 Anlagen:

hierher
lernu Aug 7. 36. 30 bbs und 47 kreis 21 H in Pr V
1. ggf. B. mit der Bitte um Abklärungen, insbe-
sonders in Bezug auf die Tatsachen wichtigkeit des Vor-
gebauens.

Vog 44

15 VII 43

Zher 5

Ret 16/7

Herrn Aug 44

Der Ausbau des Bahnhofs ist, wie
vorgeschlagen, verhältnisweise unvollständig. Es ist zu berücksichtigen
dass die Bedeutung des Bahnhofs wesentlich höher an-

+7

Rh 17/7

Ra 10/7

Kern des 44

der Ausbau des Bahnhofs ist zu verbessern in der Folge möglichkeiten
/Überholung von Personenzügen/ auf dieser wichtigen Strecke unbedingt
notwendig. Die Maßnahme ist in diesem Sinne auch Kriegs-

nichtig.

Das Vorhaben soll als Kriegsmaßnahmen bezeichnet werden.

Tdss. M. 21/7

*36 WL 20
2*

Kreisweg 44.

Verkehrswidr kann die Kreisringfahrt nicht beginnen werden.
Zum Belange eines anderen ^{anscheinend} Sicherheitsinteresses der Reichsstrasse
ist der Anfang des Bahnsteiges jedoch erlaubt.

Kreisweg 44.

Wir schaute der Abstand zwischen den Gleisen 2 und 3 für einen Bahnsteig mit
2 seitigen Bremssättigungen zu gering zu sein. Nach den bestehenden Bestimmungen
soll er für diesen Fall mindestens 9,00 m aber mehr betragen. (siehe Richtlinien Seite 143
in Richtlinien für das Entwerfen von Bahnanlagen Seite 21). Weitere Maßnahmen sind man machen
den Gleisen 3 und 4 eine neue Bremssättigung einbauen müssen. Sont anders hin zu wenden.
F 21

Kreisweg 44.

Kreisringfahrt erlaubt.

T 114
K 73/7

Weg 214

K 23/7

B 23/7

T 2

"

F 21

M 23/7
W 23/7
B 23/7

Ansichtskarte Weg 44

mit Bezug auf die Kommentierung des Kreisring
Weg. 47 vom 21. 7. 43.

f P T
M 73/7

Fern P T. z. yale. F 2.

T 114.
Weg 214 P 214
K 23/7

G 26/7

Der Kreisring 2 besteht und soll lediglich eine befestigungslose Kreis-
ringfahrt zum Zwecke der Ausfahrtswidrigkeit vom Kreisring
Gleis 3 aufweisen. Um den Richtlinien für das fah-
rtechnische Verkehrsverhalten zu entsprechen muss das Ver-
kehrsgebiet des Gleises 3 nach dem Verkehrsteil bis zu 2,90 m entweder
durch einen Verbarrieren des Gleisrandes oder durch
nach einer Verbarrieren des Gleisrandes entweder mit
nach einer Verbarrieren ist und wenn diese Kreisringfahrt auf der
weiteren Fahrt des Verkehrsverkehrs fahrt die Verkehrsverkehrs fahrt ist sprung.
Die Verkehrsverkehrs fahrt ist nicht in Verkehrsverkehrs fahrt zu
verkehrsverkehrs fahrt einem Abstand der Strecken von den Gleisen auf
3,00 m zu unterscheiden.

F Weg 44 K 23/7

K 23/7

$$\frac{1250}{67} = 186 \frac{7}{67}$$

Lyman V. M. 64

TE/18
4446/287

Unter der Bedingung, dass ein Gebiet mit irgendeinem Zustand ausgenutzt wird, fahrt ich nicht ringsumherum.

PM
28/7

from Aug 47

3. ypl. R. in Wayuu wird von Holländern auf der 21. VII. 1943
und einigen Ortsfürsprechern abweichen 24. VII. 1943.

13
Aug 27.
743

Georgius

January 1st 1861

Wagen Sie! Sie sind mit dem Aufzähler auf Wiedersehen.
Trotzdem

$$\begin{array}{r} 1250 = 150 = 833 \text{ R} \\ \underline{1200} \\ 500 \\ \underline{450} \\ 50 \end{array}$$

July 1 Green by 84.
Now? If this will bear cutting
will green.

TJ/18
8:57a

h^{29.7m} 43

Zeig Müller 150 Reparatur auf Eicht 14.2.1.C
zur Profilierung. Titel - 48

fifey 4.8 P. 8.

P. 1.8 P. 30.7

44. TI / 18 76. Grn.

Deutsche Reichsbahn

Reichsbahndirektion

Beschluss vom 9. August 1943.

Ort zu beitreten

Wettkampf: Bf Horpberg / Großpösna, Fortführung des Wettkampfes
2 für die Durchführung durch Gleis 3 vorüber, Befüllung nach.

1.) F2 z. Z. Bf d. Bf

2.) To 2 z. Z. und Durchführung der 150 Tages. auf Betriebs-
wettbewerb 1943 bei Titel 1. 4. 2. 1e (IX. 4. Uff). Vorgemerkt
To. 27. 7. 1943

Auftrag Bf Horpberg f. den 15. 7. 1943

Auflagen:

1. Rennwettbewerb
1. Plan

AB 18.8.43 Runde

Wettkampf der Rennwettbewerbe, auf den geplanten
Arbeiten mit eigenen Arbeitskräften vorübergeführt
wurden, um die Durchführung nicht befehlte.
Wettkampf der Rennwettbewerbe durch Gleis 3 vom
Wettkampf 2 des Rennwettbewerbs Horpberg - Großpösna zu.
Der geplante Rennwettbewerb auf Gleis 3 der Aus-
führung zu Grunde zu legen. Es ist freie Anzahl zu
wählen, auf die Richtigkeit der Rennwettbewerbsleitung wird
in einem Abstand von 3.00 m von den Gleisen 2 und
3. 75m. Für Wettbewerbe der Arbeiten sollen die
neue Betriebsregelung 1943 bei Titel 1. 4. 2. 1e (IX. 4. Uff)
150 Tageswettbewerb zu. Dies sind in den Betriebsregelungen
wettkampf der Rennwettbewerbe sind die Arbeiten im Arbeits-
plan 2/1943 vorgesehen. Die Befüllung des Bereichs 2
der Tageswettbewerbe wird diejenigen geplanten Prüfung
mitteln zu überprüfen. Ihre Fortsetzung der Arbeiten
wurden mit einer beiderseitigen Wettbewerbsleitung
nicht befehlte nicht mit der Durchführung überwie-
gen und befehlten befehlten befehlten.

4.) TI / 18 z. Wettbewerbs. 100 17.8.43

5.) Abt. auf 18. XI. 1943 wegen Überprüfung.

6.) Abstellen Abteil. V.

ab 3/2 18/11
Siegel V.

100/ fest. 10/10
10/10/10/10

K.G. 10/10/10

W²/4
Blatt 3

Es füllt für die Fortverlängerung der
Strecke auf dem Et. Grafenstaden
den Brill. Fortsetzungsbogen 1:1000
ausgestellt. Es besteht vom Fortpunkt
im Bogenbogen bestehend zu prüfen, ob
nicht die Strecke 7 mit dem Empfangs-
bogen vom Gleisbogen abfallen
kann, wenn man die zu prüfen
den Strecken zw. 9, längs der Königung
zu einer einzigen Königungsbogen
verfassen will.

BT 30/12/42

Ag 30.
12. 42.

Planfig 47

Der vorgelegte Entwurf ist so nicht verwandbar, da für
die Dauer des Kriegs nicht mit der 2. geringen M-
betriebsnahme der Strecke Grafenstaden - Gleisberg - Nendorf
gerechnet werden kann. Bis dahin wird der engl. Betrieb
auf dem östlichen Gleis durchgeführt. Zu
dem Entwurf ist jedoch eine Tafelmöglichkeit für
die Linie von Nendorf (Hob.-Rheinbogen) nach Kol-
mar nicht vorhanden. Durch den Einbau dieser
Verbindung ändert sich die ganze nördliche
Werkenanlage. Es ist zweckmäßig, den Entwurf so
aufzubauen, daß ohne große Unregelmäßigkeiten

die endgültige Anlage gekaffen werden kann.

Die vorläufig notwendigen Fahrzeuge sind in der Anlage angeordnet.

Die Verkürzung des Gleises 6 an der Güterhalle ist beweisbar nicht
tragbar wegen der Hallenbedienung.
Für Vermeidung von unnötigen Signalstellen wäre die Weichenanlage mög-
lichst so zu gestalten, daß hinter dem Signal D ein ausreichender
Bereichshalteweg von rd. 200 m frei bleibt bis zum Fahrweg des
Güterwagens von Neindorf nach Kohlma

36
11/22
1

Miss Holland
Herrn Dez 47

Herrn Dez 47

Ich schließe mich den Ausführungen von Herrn Dez 36 an.
Durch das Hinausschieben der Weichenanlage nach Norden, zur Erreichung einer ausreichenden Durchrutschlänge von mindestens 200m hinter dem Ausfahrtsignal D bis zum Fahrweg der Güterzüge von Neudorf nach Kolmar, wird wahrscheinlich auch das Verschieben der Einfahrtsignale auf der Nordseite notwendig werden. Dabei wäre auf den vorgeschriebenen Abstand dieser Signale vom maßgebenden Gefahrpunkt (mindestens 200m) zu achten.

Dez 39

unkt

Jan 1947

Wit. Frau Wroppung der Jäger 36 Gräfenhainichen in Gräfenhainichen
Grobholzweg Gräfenhainichen - 560g-Rbf und dort Wroppung Großholzweg
Grobholzweg Gräfenhainichen - 80g-Nestorf ist geplant, kann aber aufgrund
der im Bau befindlichen Großraum-Volksstufen nicht sofort verwirklicht werden. 44. J.

44.01.12

7
7

- 2 -

Anforderung durch die Außenstellen hat bisher genügt. In Fällen
besonderer Notlage wird Anforderung durch die Transportkomman-
dantur erfolgen.

Abachseit an Herzen bes 32, 36, 37, 39, 41, 42, 43, 44, 47, und
21. zur Kenntnis.

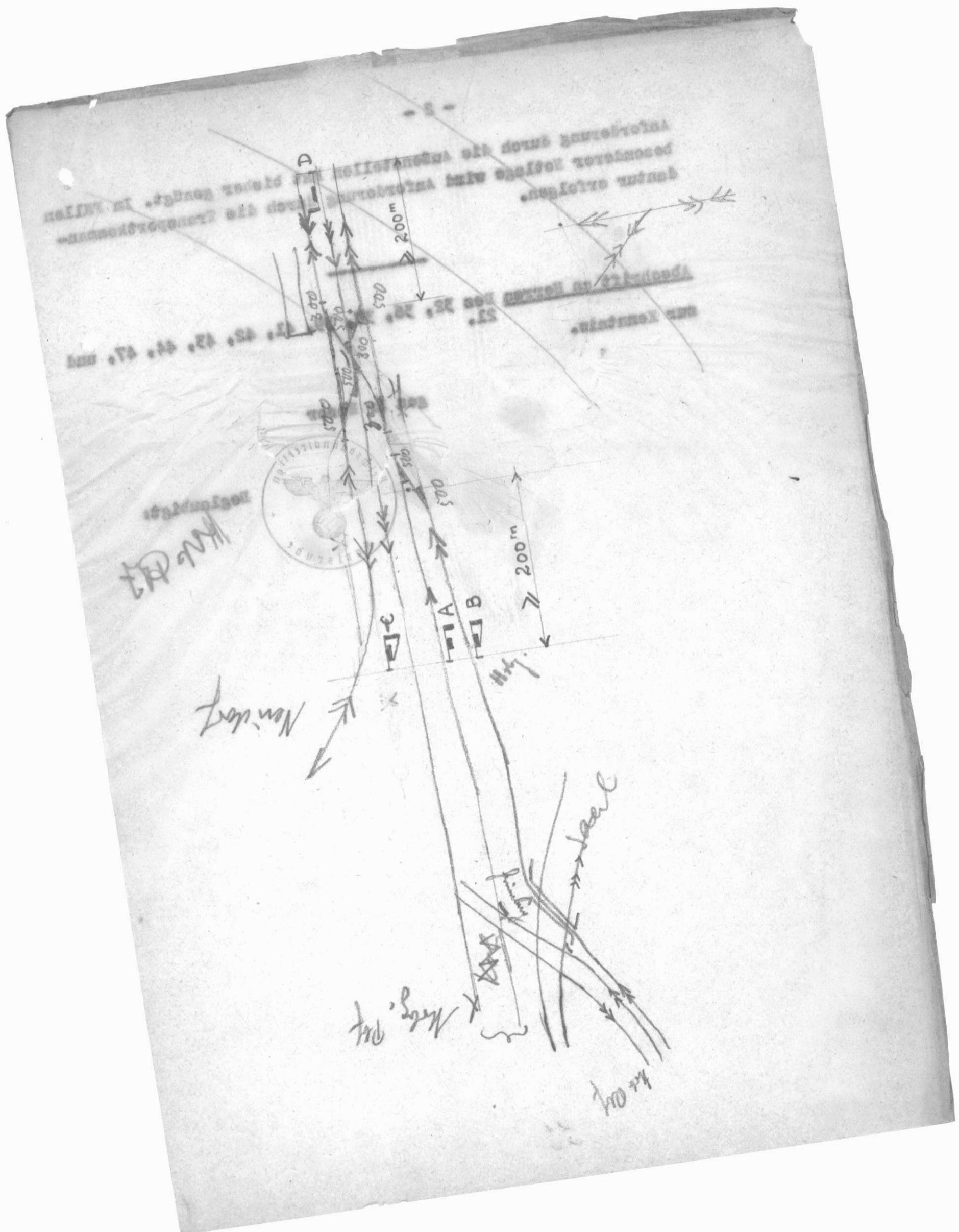
ges Dr. Röser



beglaubigt:

Herr Röser

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 102



H. Dez 36, bbo, 39 mi. 44

10 Mrz 37 Jf fah den Fußboden aufgespaltet den
früheren Hartholz auf den Lf. Grasplatten
unter Lärche aufgelegt ohne Abwärzung
abgedichtet (Dachpappe) w. beth. jetzt in
der Hellingmora.

Erneut der Hartholz ^{1869 mm} zu weit gemacht
gelegt werden müssen, fahrt in den Hartholz
boden 7/8/9 (mm) darüber der Oberboden
3/4 (mm) gelagert. Jf nahm an, daß vorher
keine Laubstreu aufgelegt, der bei der für
fertig abmal Fügel von Norden auf. Ich glaube
wegen der Überwurfführung von Norden her
ist nicht ausgeschlossen ein Fügel von Norden her
auf Platz 2 aufgelegt kann und eingeklappt.

f Dez 47

10. 9/6

von Füg 47

9. 9/6

Sparschauten mit Rückspalt dor-
wärts, vor 3 Sparschauten von Norden auf
Platz 3 mit fünfzig sind.

Füg 36/15

8/14
6

Ich bitte das Gleis entlang der Lederstraße von
135 m auf 110 zu verlängern, damit ganze 6
Jupe dann aufgenommen wird. Wenn dadurch mit
dem Gleis 3 nach Süden verlängert würde 350 m lg; das
Signal D könnte deshalb weiter nach Süden gerichtet
werden (am Bahnhofsgelände muss es sowieso nichts)
und der Kranne fahrt jetzt links ab von Kaukaukjy
in 3 (metre) ab rechts von der L. auf Gleis 2 stat-
inden. Für die Rettung der Signale A+B,C wäre
off der Vorrang vor dem Nordkopfes, da die Be-
mündung der L. von Gleisberg auf der westseite
in einer Kurve fahrt nach Kaukaukjy auf der westseite fü-
ründenrichtung, um dadurch nichts abzuholen zu
müssen. Da vorauswärts keinem drunter - rechte
Zeit nichts passieren würde, erst nach der Kipp. Ab
Kaukaukjy fahrt Gleis 3 wie für die Rettung die Fahrt
der Gleise 6 mit dem Anschlusswagen (Kipp 14/15) vorziehen
damit über Gleis 3 Durchfahrt nichts durch
hauptscheinwerfer und

24. Okt. 19

Mess.

W 16 J 59 14. nov 1941.

14%. Rettungsfahrzeuge fahrt nach dem Kipp entweder
verkehren von Gleisberg nach Gleis 3 in der Richtung nach Gleis 2 f 44
Kommt nicht fahrtzeitig stattfinden werden der Rettung der Rettungsfahrzeuge 6
der Anschluss von Gleisberg nach Gleis 3. Das Signal D kann deshalb
auf abgerückte Stelle wie das Signal E verbleiben
Umstand des Anschlusswagens aus Richtung Lagerhaus vom Fahrtwagen
kommt nicht in den Fahrtwagen, mindestens 300 m fahrtwagen.

71
- 18

444

14/15

18.

18.

18.

OB. 816

D) Tidal 6 miles vor der Küsteburg viele
Ls. rechts nur 750 m. dünner und
6) Strandtidal vor der Küsteburg
mit 2 Welle in Durchströmung
liegt. Es kommt die gleiche Jupe
in Hendorf durchgehen & Jupe v. Mr. aufziehen,
da wirstrand nicht vor der Tidalzone
liegt. Das kann durch Strandtidal die Welle
bis 11 11 eindoll nach Nord geschehen.

Ich bitte nach Nellungstein der Vorgeg
unter W. W. auf einzugehen

37
Au 19.

Deutsche Reichsbahn
Reichsbahndirektion Karlsruhe
Der Bahnbevollmächtigte
36 Bby L 30 Emasle 62

Karlsruhe, den 1. Juni 1942

An

sämtliche Direktionsbüros, Vermessungsamt und Prüfungsamt
- je besonders -

Betr.:
Verdunklung

In letzter Zeit haben die Verstöße gegen die Verdunklungsvorschriften im RBD-Gebäude wieder größeren Umfang angenommen. Zahlreiche Bedienstete unterlassen die Verdunklung ihrer Diensträume. Der Hinweis auf Einhaltung strenger Verdunklungsdisziplin wird bedauerlicherweise wenig beachtet.

Mit Verf 36 Bby L 30 Emasle 62 vom 10. November 1941 wurde angeordnet, daß alle Diensträume bei Dienstschluß oder Einbruch der Dunkelheit ordnungsgemäß verdunkelt sein müssen. Die Abdunkelung ist Aufgabe der jeweiligen Rauminsassen. Die Abdunkelung der Räume deren Insassen abwesend sind, hat durch die Amtsgehilfen zu erfolgen. Wir ersuchen diese Anordnung den Bediensteten erneut in Erinnerung zu bringen. Die Verdunklung des RBD-Gebäudes innerhalb des Stadtgebietes muß vorbildlich sein.

Zusatz für Büro A

Um entsprechende nochmalige Anweisung der Putzfrauen und Amtsgehilfen wird ersucht.

Abdruck an die Herren Abtl. Dez, Hilfsarbeiter und Kontrolleure zur gefl. Kenntnisnahme und Beachtung.

Abdruck dem Betriebsluftschutzleiter

gez Wasmer



Beauftragt:

1. O. S. und A. L.

RQI

for me Dr. 47.

Herrnlehrerberufsprüfung habe ich gegen die meine
fachliche Voraussetzung für die Lehrerprüfung für die
Hauptschule in meine Klasse vor-
zubringen. Es ist mein Antrag, dass Ihnen Herrnlehrer 1 Berufsprüfung
der Lehrerprüfung 2 für die Bereitstellung sowie Gleich 3 wird, freu-
zu sein. Mit der Abschaffung des Fiktivworts D) tritt derzeit eine
Vereinfachung der Prüfungsvorrichtung des Lehrerprüfung 2 ein und be-
dingt darüber eine Vereinfachung des Lehrerprüfung 2 auf
Tüden. Diese Abschaffungsvorrichtung verhindert sich vor
bei Bereitstellung der Lehrerprüfung das Farbe der 34.000 von
16. VI. 1943...

~~Tot~~
jet
16/12/2016

July 44

11/22/06

K22.4.3

42 To 7 3s Gmf. ptan

Deutsche Reichsbahn
Reichsbahndirektion

Beschluss vom 3. IX. 1943.

Bar
Kanzlei
111
3 IX
Fapu

Welt. Aufnahmevermögen auf
dem Lf. Gruppenbild.

T. Alpinum. Zu dem aufgefallenen
Rohrwicklungen seien alle Auswirkungen
u. Hünf ^{der 4 verdeckt} Rohrwicklungen. Bevor die Haube
verkleidung auf uniform ~~und~~ und gleich
wicklungen wird, wird die Glashaut
gleich ^{Glashaut der Glashaut 1 m. 2} mit 3,50 m
verdeckt und befestigt. In
anderen Fällen ist die Ver-
kleidung mit der Oberflächenverkleidung
der Glashautwand von 3,50 auf 4,00 m
auszuteilen.

1943.9.3. 3.9.43

—

ANNA. O. GÖPPLA
Ans. der EBA Straßburg 1

Amboyna:
Rottingh. 1:1

III. Begehrung nach Gl. II durch Herrn A. gegen Kumpfus.

for Retiring place ^{1:1000} sought for your cabin in Malvern.
This is a quiet and quiet bushing of gl. Georgia.

11/18/1943 K-118-143
F. 3. Dec 39, Obh. n. Fox from T-18 with
some Robbinskyd 1:1000 for from Linnef.
gabring 3. X.

212.

W. H. u. 12.8.44 w. d. befallung d. 24. u. wegen
der Entwicklung eines Sat. Raum A.

12
8.
~~50%~~

Inv 399. M21. 9/19 31/8

Summ. Die Aufführung wird 1945 nicht möglich sein.

July 29 128.44

Al
26.8.19

Der Vorstand
des Eisenbahn-Betriebsamts
Straßburg (Els) 1

10/Js

An die
Reichsbahndirektion
K a r l s r u h e

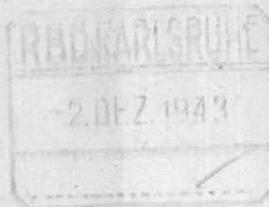
Betr: Bf Straßburg=Grafenstaden, Herrichtung des Bahnsteigs 2 für die Benutzung
von Gleis 3 aus, Bahnsteigkante.

Auf Verf 44 T I/18 Js Gra v 9. Aug 1943

Anl: 1 Vollzugsplan

Ich erstatte Vollzugsanzeige.

Straßburg, den 29. November 1943



7/14
29.11.2

To Str. Gra

1/2

44. TI / 18. 75. Gor

Deutsche Reichsbahn

Reichsbahndirektion

Beschluss vom 3. Dezember 1943.

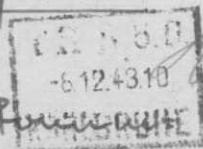
Betrifft: Bf Harzburg/Großauhude, Errichtung des Befreiungsz
für die Bahnstrecke vom Ostufer 3 km, Befreiungskreis.

1.) 9. R. TI Abt. Harzburg (Bf). Kl. Abt. 8/12,

z. R. mit dem Beginn der Errichtung des Hochwasserschutz
durch und Befreiungslinie
Wirkungs- und Verbreitungsraum.

2.) 9. R. TI / 18 zu 5 Normalkunig. f. in Hauptplan eingetragen:

3.) Abt. Harzburg (Bf).



1. Auflage (4R)

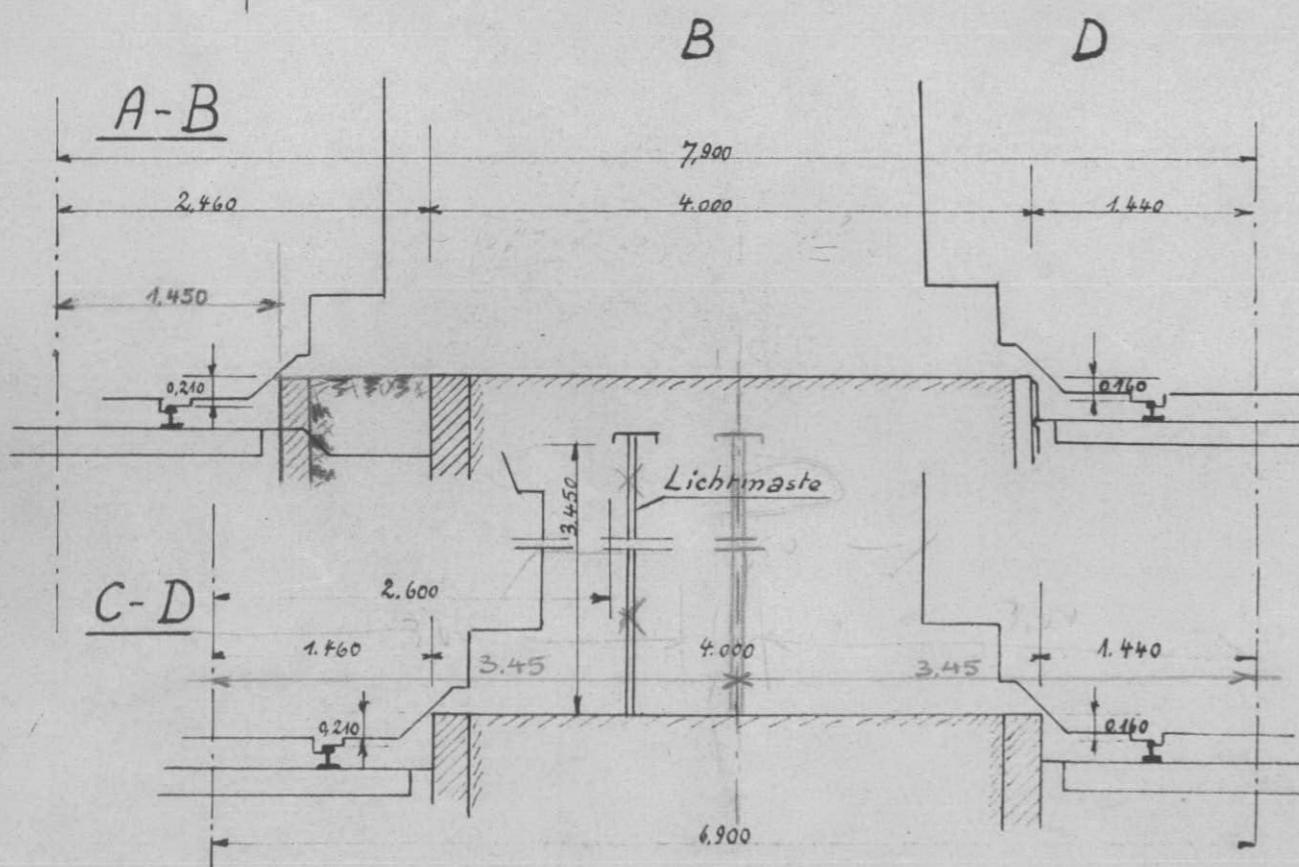
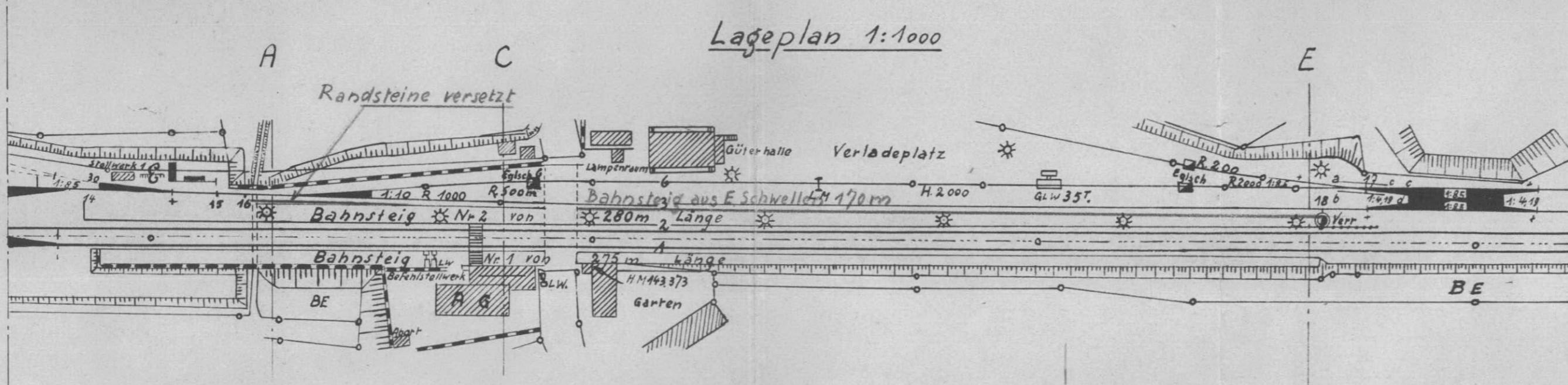
Rg TI / 18 Kl. Abt. 10. XII. 43. 44
Abt. TI Bf. Harzburg 8/12. 43) 4R TI Abt. Harzburg
12. TI / 18
Orbt. V

Dissac

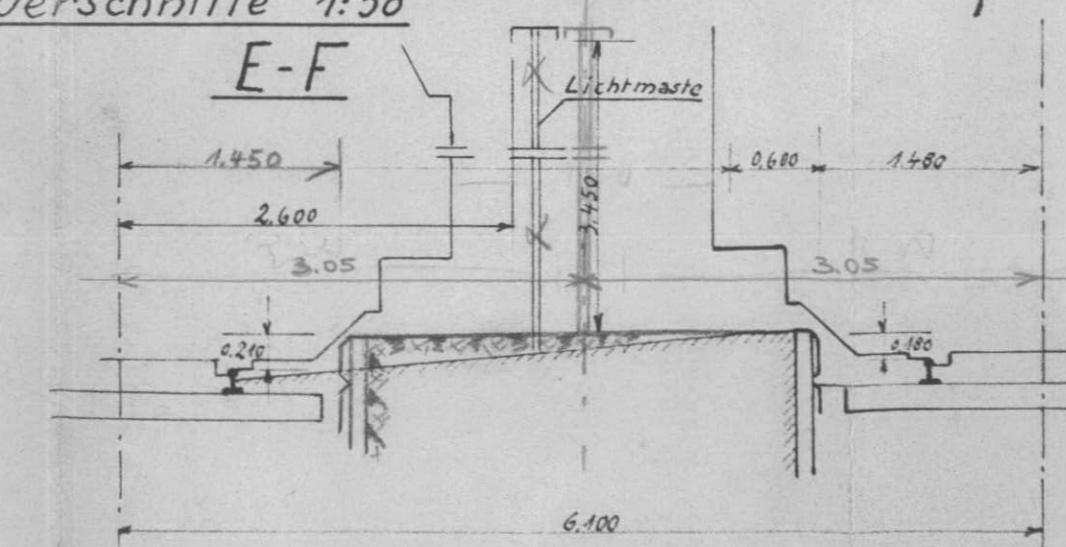
X 5. XII. 43.

Herrichtung des Bahnsteigs 2 auf Bahnhof Strassburg-Grafenstaden

für die Benutzung von Gleis 3 aus.



Querschnitte 1:5



Die Richtigkeit bestätigt
Strassburg den 22. XI. 1943

die Übereinstimmung mit
der Ausführung bestätigt:
E. B. A. Strassburgt.

1/2 Bm 1 Strassburg / Els
July 1943

Juli 1943